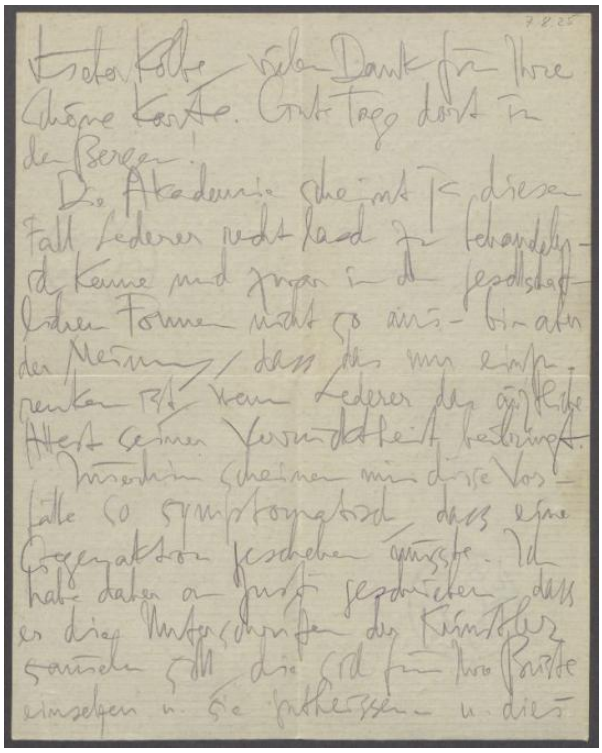

Sammlungsbereich
Korrespondenzen

Verfasser*in
Karl Schmidt-Rottluff

Adressat*in
Georg Kolbe

Erwähnte Personen
Richard Scheibe

Hugo Lederer

Fritz Wichert

George Mosson

Ilse Ghiberti

Ludwig Justi

Datierung
07.08.1925

Umfang
1 Brief, 2 Blatt mit Briefumschlag

Erwerbung
Nachlass Georg Kolbe

Inventarnummer
GK.348

Literaturhinweis
Maria Frfr. von Tiesenhausen: Georg Kolbe. Briefe und Aufzeichnungen, Tübingen 1987, Kat. Nr. 71

Transkript
vorhanden

Datensatz in Kalliope
1510461

Rechte
Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Die beiden Künstler, die sich auf der Beerdigung des Bildhauers Wilhelm Lehmbruck (1881-1919) kennengelernt hatten, verband eine lebenslange Freundschaft. In den 1920er-Jahren unternahmen sie gemeinsame Reisen nach Italien und Paris. Kolbe besaß mehrere Gemälde und Aquarelle von Schmidt-Rottluff.

Betrifft das "Porträt Friedrich Ebert" von Georg Kolbe von 1925. Zu Kolbes Arbeiten im Glaspalast der Münchner Sezession 1925 und zu einer Ausstellung in Chemnitz.

Transkription

7.8.25 [Datum von anderer Hand zugefügt]

Lieber Kolbe, vielen Dank für Ihre
schöne Karte. Gute Tage dort in
den Bergen!

Die Akademie scheint ja diesen
Fall Lederer(1) recht lasch zu behandeln –
ich kenne mich zwar in den gesellschaft-
lichen Formen nicht so aus – bin aber
der Meinung, dass das nur einzu-
renken ist, wenn Lederer das ärztliche
Attest seiner Verrücktheit beibringt.

Immerhin scheinen mir diese Vor-
fälle so symptomatisch, dass eine
Gegenaktion geschehen müsste. Ich
habe daher an Justi(2) geschrieben, dass
er die Unterschriften der Künstler
sammeln soll, die sich für Ihre Büste(3)
einsetzen u. sie gutheissen, u. dies

Seite 2

in einer geeigneten Form veröffent-
lichen soll. Antwort habe ich noch nicht.
Scheibe(4) meinte, dass evtl. Wichert(5)
dafür zu interessieren wäre – ich habe
ihm zugeredet – es ist schliessl. gleich,
von wo aus das besorgt wird – doch
habe ich auch von da noch keine Ant-
wort.

Ist es Ihnen bekannt, dass
Sie im Glaspalast in der Münchner
Secession mit 3 Arbeiten ausgestellt
sind. Kathedrale(6). Hockende a. Kugel(7). Klage(8)?

Ich habe auch nur zufällig erfahren,
das[s] 2 Sachen von mir dort sind – ich
will dagegen protestieren, dass so

irgendwelcher zufällige Händlerbesitz
in einer offiziellen Ausst.[Ausstellung] gebracht

wird, das geht nun schliessl. auch
nicht. – Und sonst ist grosse Sommer-
stille. Wie war Ihre Ausst. in Chem-
nitz? Mosson(9) hat ein kl.[kleines] Bild
dort verkauft – der einzige Verkauf
soll's sein! – Von ihm habe ich eine
ganze Weile nichts gehört, er war
erst mal krank u. hat mit Um-
schlägen zu Bett liegen müssen,
schrieb mir die Ghiberti(10). Muss
bald Ausschau wieder nach ihm
halten. Ihnen u. Ihrer Familie
die schönsten Sommertage dort u.
die besten Grüss[e] von uns beiden

Ihr SRottluff

Anmerkungen

(1)
Eklat um die Büste von Friedrich Ebert von Georg Kolbe. Das negative Gutachten des Bildhauers Hugo Lederers und die schließliche Ablehnung der Aufstellung der Büste führten zu einem Presse-Skandal, der allgemein als 'Fall Lederer' bezeichnet wird (s. a. Ursel Berger, Georg Kolbe, Leben und Werk, Berlin 1990, S. 77 f.).

(2)
Justi, Ludwig (14.3.1876, Marburg – 19.10.1957, Potsdam), Kunsthistoriker, Direktor der Berliner Nationalgalerie (1909 – 1933), Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin (Ost) 1946 – 1957. Justi stellte die Ebert-Büste gleich nach ihrer Ablehnung durch den Ausschuss des Reichstages im Kronprinzenpalais aus.
http://d-nb.info/gnd/118776533

(3)
Werk Georg Kolbes, Porträt Friedrich Ebert, 1925

(4)
Scheibe, Richard (19.4.1879, Chemnitz – 6.10.1964, Berlin), Bildhauer und enger Freund Georg Kolbes
http://d-nb.info/gnd/118754327

(5)
Wichert, Friedrich Karl Adolf (Fritz) (22.8.1878, Mainz-Kastel – 24.1.1951, Kampen (Sylt)), Kunsthistoriker, Direktor der Mannheimer Kunsthalle, ab 1923 Direktor der Frankfurter Städelschule
http://d-nb.info/gnd/118632248

(6)
Werk Georg Kolbes, "Kathedrale", 1920/21

(7)
Werk Georg Kolbes, Hockende auf der Kugel, 1921

(8)
Werk Georg Kolbes, "Klage", 1921

(9)
Mosson, George (2.2.1851, Aix-en-Provence – 3.9.1933, Berlin), Maler, Gründungsmitglied der Berliner Secession. Georg Kolbe setzte sich für den mittellosen Mosson ein. Nach Mossons Tod 1933 sorgte GK für eine Grabstelle.
http://d-nb.info/gnd/136218423

(10)
Ghiberti, Ilse, Bezugsperson George Mossons, ohne weitere Angaben